



Abgerechnete Betriebskosten in Brandenburg 2022 - jährliche Kosten für einen Brandenburger Musterhaushalt

In Brandenburg haben sich die abgerechneten Betriebskosten 2022 für einen Durchschnittshaushalt im Vergleich zu 2021 kaum verändert

19.08.2024 Datenportal - Artikel

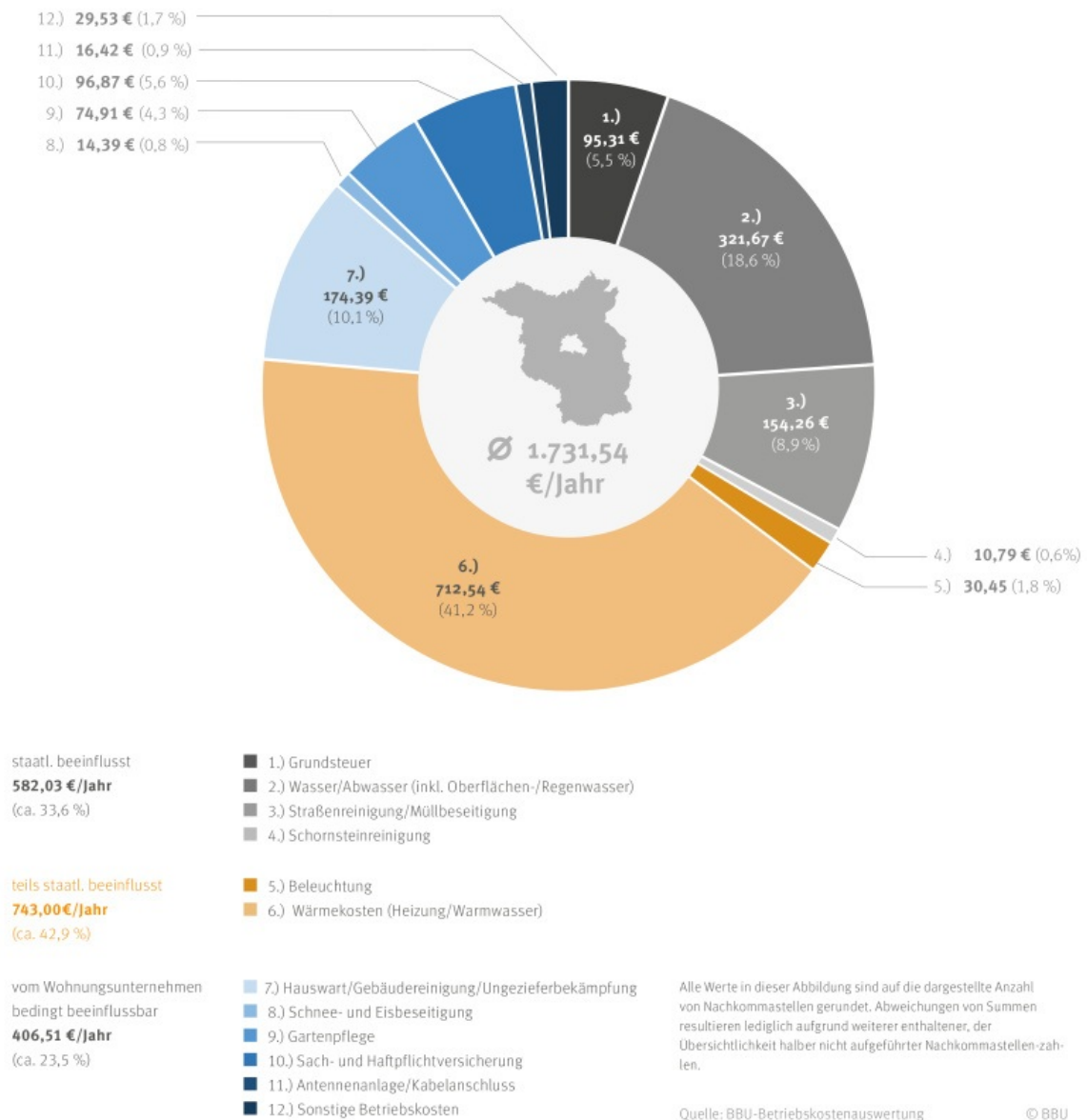
Anders als in **Berlin** haben sich die abgerechneten Betriebskosten in **Brandenburg** insgesamt betrachtet im Jahr 2022 verglichen zu 2021 nur wenig verändert. Das schlägt sich auch bei der Betrachtung eines Brandenburger Musterhaushalt mit 60 Quadratmeter Wohnfläche nieder.

Insgesamt lagen hier **die auf die Wohnfläche hochgerechneten gesamten abgerechneten Betriebskosten (ohne Aufzug)** im Jahr 2022 bei 1.731,54 Euro und damit 4,06 Euro höher als 2021. Die relative Veränderung ist dabei nur marginal und liegt bei 0,2 Prozent. Mehr Bewegung gab es bei den einzelnen Betriebskostenpositionen. Überraschend war der Rückgang der Wärmekosten für Heizung und Warmwasser von 735,14 auf 712,54 Euro und damit um 22,59 Euro beziehungsweise um 3,1 Prozent. Die Wärmekosten machten im Jahr 2022 damit im brandenburgischen Durchschnitt 41,2 Prozent der gesamten abgerechneten Betriebskosten (ohne Aufzug) aus. Ebenfalls einen Rückgang gab es bei den Kosten für die Betriebskostenposition "Wasser/Abwasser (inkl. Oberflächen-/Regenwasser)". Diese sind von 329,59 auf 321,67 Euro und damit um 7,92 Euro gesunken und machten mit einem Anteil von 18,6 Prozent weiterhin die zweitgrößte Kostenposition aus.

Deutliche Kostenanstiege gab es hingegen bei der Position "Hauswart/Gebäudereinigung/Ungezieferbekämpfung", die um 13,02 Euro beziehungsweise 8,1 Prozent auf 174,39 Euro angestiegen ist. Eine äußerst starke Erhöhung gab es auch bei der Kostenposition "Sach- und Haftpflichtversicherung". Diese ist in Brandenburg im Abrechnungsjahr 2022 von 85,67 auf 96,87 Euro und damit um 13,1 Prozent angestiegen und machte inzwischen 5,6 Prozent der gesamten abgerechneten Betriebskosten (ohne Aufzug) aus.

Verteilung gesamter Betriebskosten (ohne Aufzug) in Brandenburg

Hochgerechnet als Jahreskostenanteile für einen Musterhaushalt mit 60 m² Wohnfläche



Zusammenfassung

Die auf einen Musterhaushalt hochgerechneten abgerechneten Betriebskosten in Brandenburg haben sich zwar insgesamt betrachtet kaum verändert, doch gab es durchaus Bewegung bei den einzelnen Betriebskostenpositionen. Während die "Wärmekosten (Heizung/Warmwasser)" und die Kosten für "Wasser/Abwasser (inkl. Oberflächen-/Regenwasser)" leicht zurückgingen, wurden vor allem die Bereiche "Hauswart/Gebäudereinigung/Ungezieferbekämpfung" sowie "Sach- und Haftpflichtversicherung" deutlich teurer.

Ein etwas anderes Bild zeigte sich für das Abrechnungsjahr 2022 für die **abgerechneten Betriebskosten eines Musterhaushalts in Berlin**. Dort stiegen die gesamten Betriebskosten deutlich an, was vor allem durch eine merkliche Erhöhung der Wärmekosten verursacht wurde.